

Ressort: Technik

EU verlangt nach Hackerangriff in den USA Konsequenzen

Brüssel, 25.10.2016, 05:00 Uhr

GDN - Nach den Cyberattacken in den USA werden in der Europäischen Union Konsequenzen gefordert. "Die jüngsten Angriffe zeigen, dass wir dringend mehr für die Sicherheit im Internet tun müssen, wenn wir nicht auf mittlere Sicht eine Katastrophe erleben wollen", sagte Andreas Schwab, CDU-Binnenmarktexperte im Europaparlament der "Welt".

"Es gab in den vergangenen Jahren viele Weckrufe." Die EU-Kommission entwickelt derzeit Standards für die Zertifizierung und die Kennzeichnung von ans Internet angeschlossenen Produkten. Als eine Option wird die Vergabe von Vertrauenskennzeichnungen geprüft. Der deutsche EU-Digitalkommissar Günther Oettinger sagte der "Welt": "Wir brauchen im Bereich `Internet of things` natürlich noch stärkere Sicherheitsvorkehrungen." Die Industrie müsse stärker in die Pflicht genommen werden, fordert die SPD im Europaparlament. "Viele Geräte für das Internet der Dinge landen viel zu schnell auf dem Markt, ohne dass ihre Sicherheit ausreichend getestet wurde", sagte Martina Werner, industriepolitische Sprecherin der Europa-SPD. "In den Händen von Hackern kann plötzlich auch der internetfähige Kühlschrank zur Waffe gegen wichtige IT-Systeme eingesetzt werden."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-79909/eu-verlangt-nach-hackerangriff-in-den-usa-konsequenzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619